

Zur Eröffnung der Ausstellung  
am Freitag, den 26. Sept. 2003  
um 19.30 Uhr  
laden wir Sie und Ihre Freunde

KULTUR LOKAL

Cannstatter Zeitung  
Untertürkheimer Zeitung 9

# Der blaue Vogel, der ein wenig Hoffnung schafft

Ausstellung mit Werken von Ada Mee und Ada H. Buonocore im Amtsgericht Bad Cannstatt – Bilder sind noch bis zum 10. November zu sehen

Von Iris Frey

**Bad Cannstatt** – Im Amtsgericht Bad Cannstatt stellen derzeit zwei Künstlerinnen ihre Werke aus, die eines gemeinsam haben: In ihren Bildern beschäftigen sie sich mit dem Menschen.

Ada H. Buonocore zeigt Aktzeichnungen, Collagen, die dem Betrachter viel Freiraum zur Interpretation lassen und dennoch sehr anspre-

Die gebürtige Thüringerin, die 1958 nach Stuttgart kam und heute in Heidelberg wohnt, ist studierte Architektin. Der „furchtbare Irak-Krieg“ hat sie zu einer Bilderreihe inspiriert, die jetzt im Amtsgericht zu sehen ist: Auch sie wählt die Mischtechnik zur Gestaltung ihrer Bilder: Schwarze Tusche, Streifen, Bombenhagel, Blutstropfen und in all der Wirrnis malt sie ein Zeichen

der Hoffnung: einen kleinen blauen Vogel. Er überlebt das gewaltige Chaos. Er leidet, aber er schafft es letztendlich, die Freiheit zu erlangen. Der Angriff auf Bagdad, der Stromausfall lässt den Betrachter noch einmal Erinnerungen wach rufen, doch dann gibt es auch Bilder mit dem Titel „Frieden, das sind wir selbst“. Zwei große zeitversetzte Bilder mit einer liehenden Frau set-

zen einmal mehr nachdenkliche Akzente: „Der Wind wird uns davontragen“, heißen die beiden Werke. Der Betrachter darf selbst sich überlegen, wo die Frau hinkommt, wo sie ankommt. Mee kann sich bei den Bildern die Situation der entführten Touristen in der Wüste vorstellen und die Rettung. „Die Hoffnung ist wieder hergestellt“, sagt Mee. Zwei andere Bilder sind ebenfalls

bemerkenswert: „Ich denke oft an meine Liebe“ in Anspielung auf Christine Keeler, die in England in Skandale verwickelt und ermordet wurde. Auch hier zeigt sich eine gelungene Verarbeitung des Themas. Die Ausstellung der Galerie Kunsthöhle ist im Amtsgericht Bad Cannstatt noch bis zum 10. November zu sehen, Badstraße 23, montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr.

Galerie Kunsthöhle  
Foyer Amtsgericht  
Badstraße 23  
Stuttgart - Bad Cannstatt

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr

STÜTTGART 

Gefördert vom Kulturamt der Stadt Stuttgart

Einladung